

Knapp am „Wunder vom Balkan“ vorbei

Spannender Elfmeterkrimi bei der Fußball-Stadtmeisterschaft. Heute finden in der Rüst die Halbfinals statt.

STOLBERG Bei der Fußball-Stadtmeisterschaft haben die Favoriten das Halbfinale erreicht. Wobei in der Runde der besten acht Mannschaften das Team vom Turnierausrichter FC Breinigerberg denkbar knapp am „Wunder vom Balkan“ vorbeigeschrammt ist.

Im letzten Viertelfinale trafen die Gastgeber aus der Kreisliga C auf den Nachbarn und Titelverteidiger SV Breinig, und der FC Breinigerberg ging relativ frühzeitig in Führung. In der Folge störten die Balkan-Kicker den Mittelrheinligisten Breinig immer wieder früh beim Spielaufbau oder verhinderten erfolgreiche Abschlüsse.

Erhobenen Hauptes

Aber Breinig machte weiter Druck, und wenige Minuten vor dem Abpfiff gelang dem SV doch noch der Ausgleichstreffer. Die Entscheidung, wer als letzter Teilnehmer in das Halbfinale der Stadtmeisterschaft um den Sparkassenpokal einzieht, fiel dann im Elfmeterschießen. Am Ende siegte der SV Breinig mit 5:4, doch die „Helden vom Balkan“ durften nach starker Leistung zurecht erhobenen Hauptes vom Platz gehen.

Deutlicher Erfolg

Wesentlich klarer marschierte der andere Stolberger Mittelrheinligist in das Halbfinale. Der VfL Vichtal unterstrich mit einem 6:0 gegen den FC Adler Büsbach (Kreisliga C) seine Ambitionen bei dem Kampf um die Stadtkrone im Fußball.

Holprige Vorrunde

Nach einer etwas holprigen Vorrunde zeigte sich A-Ligist SG Stolberg im



Mittelrheinligist SV Breinig bezwingt den Gastgeber FC Breinigerberg (Kreisliga C) erst im Elfmeterschießen und verhindert denkbar knapp das „Wunder vom Balkan“.

FOTO: D. MÜLLER

zweiten Viertelfinale besser in Form aus der Bezirksliga.

und wies den C-Ligisten BSC Sche-

venhütte mit 2:0 in

die Schranken. Die

Sportfreunde aus

Dorff werden ihren

dritten Platz aus

dem Vorjahr nicht

verteidigen kön-

nen, denn die DJK

aus der Kreisliga C

traf im Viertelfinale

auf den FSV Columbia

Donnerberg

„Auf Wunsch der Mannschaften werden die Halbfinals über zweimal 30 Minuten gespielt.“

Anton Küffen
Turnier-Ausrichter

Und die Donnerberger bewie-

sen mit einem

deutlichen 4:0,

dass mit ih-

nen zu rechnen

ist, wenn es um

den Sparkassen-

pokal geht. So-

mit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

Somit stehen die

Halbfinalbe-

gegnungen fest.

einem geänderten Modus ausgetra-

gen werden.

„Auf Wunsch der Mannschaften

werden die Halbfinals jetzt nicht

über 45 Minuten gespielt, sondern

gehen wie das Finale und die Partie

um den dritten Platz über zweimal

30 Minuten“, erklärt Anton Küffen

vom Turnier-Ausrichter FC Breini-

gerberg.

VfL Vichtal gegen FSV Colum-

bia Donnerberg heißt es am Don-

nerstag, 28. Juni, um 18 Uhr, und

die in der Rüst in diesem Jahr mit

dem geänderten Modus ausgetra-

gen werden.

„Auf Wunsch der Mannschaften

werden die Halbfinals jetzt nicht

über 45 Minuten gespielt, sondern

gehen wie das Finale und die Partie

um den dritten Platz über zweimal

30 Minuten“, erklärt Anton Küffen

vom Turnier-Ausrichter FC Breini-

gerberg.

VfL Vichtal gegen FSV Colum-

bia Donnerberg heißt es am Don-

nerstag, 28. Juni, um 18 Uhr, und

die in der Rüst in diesem Jahr mit

dem geänderten Modus ausgetra-

gen werden.

„Auf Wunsch der Mannschaften

werden die Halbfinals jetzt nicht

über 45 Minuten gespielt, sondern

gehen wie das Finale und die Partie

um den dritten Platz über zweimal

30 Minuten“, erklärt Anton Küffen

vom Turnier-Ausrichter FC Breini-

gerberg.

VfL Vichtal gegen FSV Colum-

bia Donnerberg heißt es am Don-

nerstag, 28. Juni, um 18 Uhr, und

die in der Rüst in diesem Jahr mit

dem geänderten Modus ausgetra-

gen werden.

„Auf Wunsch der Mannschaften

werden die Halbfinals jetzt nicht

über 45 Minuten gespielt, sondern

gehen wie das Finale und die Partie

um den dritten Platz über zweimal

30 Minuten“, erklärt Anton Küffen

vom Turnier-Ausrichter FC Breini-

gerberg.

VfL Vichtal gegen FSV Colum-

bia Donnerberg heißt es am Don-

nerstag, 28. Juni, um 18 Uhr, und

die in der Rüst in diesem Jahr mit

dem geänderten Modus ausgetra-

gen werden.

im zweiten Halbfinale ab circa 19.20 Uhr trifft die SG Stolberg auf den SV Breinig.

Der dritte Platz der Stolberger Stadtmeisterschaft wird am Samstag, 30. Juni, ab 16 Uhr ausgespielt, bevor um 17.30 Uhr das Finale angepfiffen wird.

Mit Verlängerung

Bei dem Endspiel greift dann der Final-Modus: Wenn nach regulärer Spielzeit von zweimal 30 Minu-

Finden Sie die
auf www.OecheDeal.de

Genieße eine von acht
verschiedenen 75-minütigen
Massagen von Heilpraktiker
Ralf Deubgen
nur 35,- €
statt 75,- €



ten der Spielstand unentschieden ist, wird zunächst zweimal 10 Minuten Verlängerung gespielt, bevor es eventuell zum Elfmeterschießen kommt. (dim)